

Dreifachpodium für Jeannine Rosner beim 1. Junior-Weltcup der Saison

In Tomaszow Mazowiecki in Polen erfolgte am Samstag der Weltcupauftakt der Juniorinnen und Junioren im Eisschnelllauf und dieser war für unsere EisschnellläuferInnen sehr erfolgreich. Gleich dreimal schaffte die SportBORG Schülerin Jeannine Rosner den Sprung aufs Podium. Sowohl über 1.000 als auch 3.000 Meter wurde die 18-Jährige Dritte. Am Schlußtag folgte dann über die 1.500 Meter noch die Silbermedaille. Im Massenstart wurde die junge Tirolerin dann noch Zehnte, nachdem sie sich für den Finallauf qualifizierte.

Sarah Rosner, die zwei Jahre jüngere Schwester von Jeannine, schrieb über die 1.000 Meter als 34. ebenfalls an. Über die 500 Meter gab es mit Platz 27 auch wichtige Weltcuppunkte für sie. Über die 1.500 Meter erkämpfte sie sich Rang 33.

Für Julian Zimmerling gab es über 500 Meter Weltcuppunkte mit Rang 29 sowie zwölf Weltcupzähler als 29ter über 1.000 Meter. Leider scheiterte er im Semifinale des Massenstarts.

Schon am kommenden Wochenende wartet der zweite Weltcup in Polen auf das rot-weiß-rote Nationalteam. Gelaufen wird erneut in Tomaszow Mazowiecki.

Wir gratulieren recht herzlich & wünschen euch für das kommende Wochenende alles Gute!

Text & Bilder: Österreichischer Eisschnelllaufverband

#improvetalents #damittalentesiegerwerden #nachwuchsleistungssporttirol